

Update für die Programmversion C24/25

### **Programmversion nach dem Update: C24/25-SMS**

Zum Update braucht nur eine Programmspeicherkassette in die Steuerung gesteckt werden.

#### **Beschreibung für den Einbau der Programmspeicherkassette:**

!!!! Zum Ein- und Ausbauen der Kassette muss die Steuerung von der Stromversorgung getrennt werden!!!!

Die schmale Abdeckung links neben dem Display mit einem kleinen Schraubenzieher oben aus hebeln, dann die Kassette nach dem gleichem Prinzip dort rein drücken (die Nut muss nach oben zeigen)

Die Steuerung arbeitet nun mit dem neuen Steuerungsprogramm (Typ C24/25-SMS)

Wenn die Kassette wieder entfernt wird, arbeitet die Steuerung wieder nach dem alten Programm. (das Programm C24/25 ist dauerhaft im internen EEPROM gespeichert)

Die Steuerung muss nach dem Einbau der Programmspeicherkassette neu synchronisiert werden (hierzu bitte die Bedienungsanleitung C24/25 beachten)

Man kann auf das synchronisieren verzichten wenn vor dem Einbau des EEPROM'S alle Rollläden in die Stellung „Stopp vor hoch“ gebracht werden. Dies kann man z.B. leicht erreichen wenn mit dem Zentraltaster alle Rollläden nach unten gefahren werden und dann noch während der Fahrt alle Rollläden gestoppt werden (zum stoppen zwei mal schnell hintereinander den Zentraltaster betätigen)

!!!Nach dem Update müssen alle Zeitschaltuhren neu programmiert werden !!!

Normalerweise befindet sich die Steuerung im „Run Betrieb“ dies erkennt man am drehenden Balken im Display.

Falls die Steuerung sich im „Stopp Betrieb“ befindet, kann dies folgendermaßen geändert werden:

„ESC“ und „OK“ gleichzeitig drücken, dann mit den „Pfeil hoch“ bzw. „Pfeil runter“ Tasten „Run“ anwählen, dann zweimal „OK“ drücken.

#### **Folgende Funktion der Programmversion C24/25 fällt nach einem Update weg:**

- Die Motoren können für alle Automatikfunktionen nicht mehr gesperrt werden indem der jeweilige Taster für 4 Sekunden betätigt wird (alternative Sperrfunktion siehe unten)
- Die einstellbare Zeitverzögerung für die Hochfahrt bei Sonnenaufgang fällt weg, alternativ kann hier die Zeitschaltuhr B02 (Unterdrückung eine zu frühen Hochfahrt) verwendet werden.

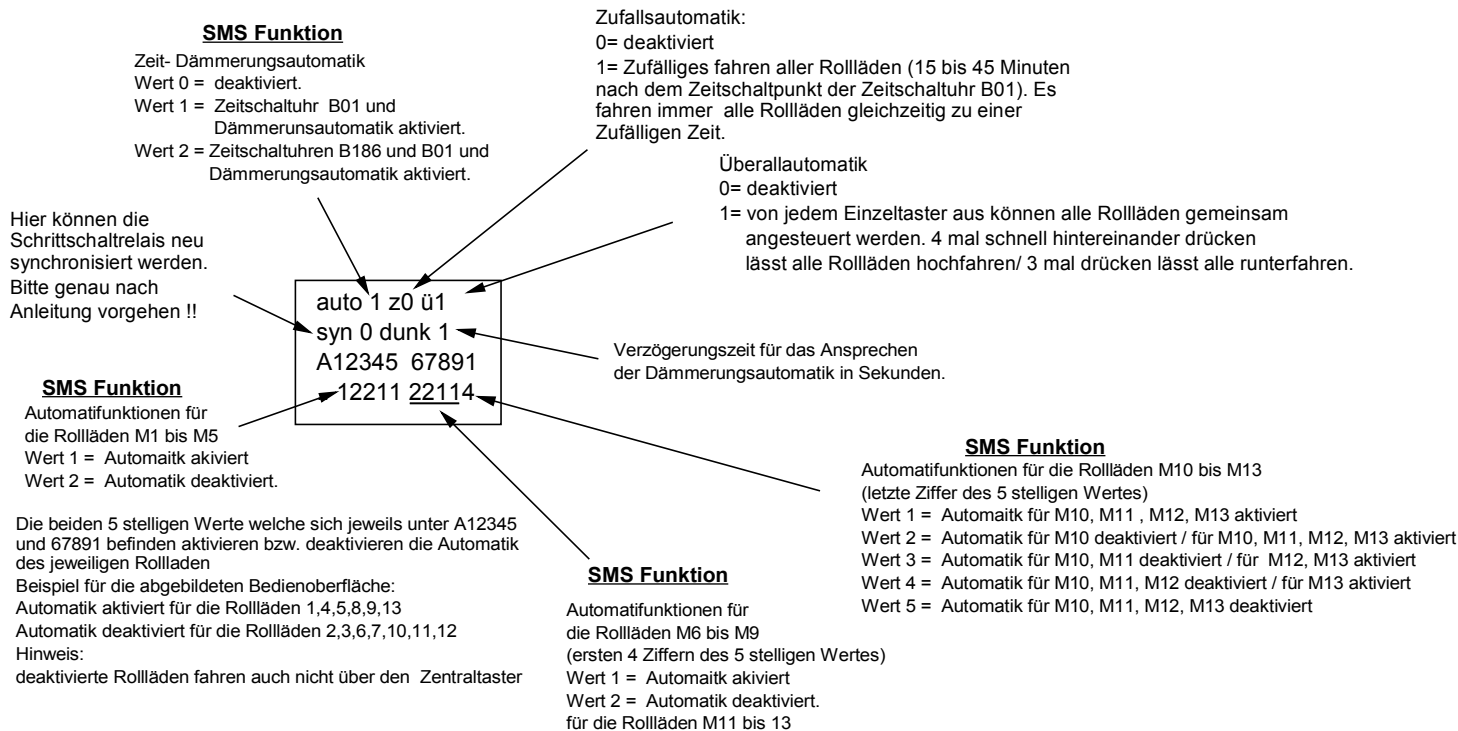
#### **Folgende Funktionen kommen nach einem Update auf die Programmversion C24/25-SMS hinzu:**

- Alle Motoren können gemeinsam per SMS hoch und runter gefahren werden.
- Die Zeit- und Dämmerungsautomatik kann per SMS oder über die Tasten der Steuerung aktiviert bzw. deaktiviert werden.
- Für die ersten 10 Rollläden kann jeweils die Automatik per SMS oder über die Tasten der Steuerung aktiviert bzw. deaktiviert werden. Die Rollläden 11, 12 und 13 können als Gruppe aktiviert bzw. deaktiviert werden (siehe Zeichnung unten).

## Bedienung nach dem Update

nach dem Update auf die Programmversion C24/25-SMS kann weiterhin die Bedienungsanleitung der alten Programmversion C24/25 verwendet werden. Die Anzeige im Statusmenü ändert sich allerdings folgendermaßen:

**Alle Werte können über die Tasten der SPS-Steuerung verändert werden.  
Alle Werte mit der Überschrift "SMS Funktion" können zusätzlich per SMS verändert werden.**



## Voraussetzungen für die Bedienung per SMS

Dazu wird pro SPS- Steuerung ein GSM Modem und ein spezielles Schnittstellenkabel benötigt. Wir bieten das passende Zubehör in unserem Onlineshop an. Pro Modem muss eine SIM-Karte (auch Prepaid möglich) beigelegt werden. Alle europäischen Mobilfunknetze sind möglich. Es entstehen zusätzliche Kosten für den SMS-Versand und evtl. für die Mobilfunkverträge. Die Pin-abfrage muss bei der SIM-Karte per Handy deaktiviert werden bevor sie in das GSM-Modem eingesteckt wird.

## **SMS-Texte für die Fernbedienung.**

Zur Fernbedienung der verschiedenen Funktionen müssen vorgegebene SMS-Texte an die Handynummer der SIM-Karte im Modem verschickt werden. Die SMS-Texte können auch an mehrere Modems gleichzeitig verschickt werden (jede SPS- mit Modem hat eine eigene Handynummer) um z.B. die Motoren aller Steuerung gleichzeitig nach oben oder nach unten fahren zu lassen.

Diese Texte sollten als Vorlage im Handy gespeichert werden. Bei den Texten muss exakt auf die Groß und Kleinschreibung geachtet werden. Buchstaben, Zahlen und Zeichen müssen direkt aneinander geschrieben werden.

### Beschreibung der SMS-Texte und die dazugehörigen Funktionen:

#### **hoch**

lässt alle Motoren der entsprechenden SPS-Steuerung nach oben fahren (Motoren bei denen die Automatik deaktiviert ist fahren nicht hoch)

#### **runter**

lässt alle Motoren der entsprechenden SPS-Steuerung nach unten fahren (Motoren bei denen die Automatik deaktiviert ist fahren nicht runter).

#### **automatik12345=1111**

mit der ersten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M1 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der zweiten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M2 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der dritten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M3 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der vierten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M4 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der fünften Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M5 aktiviert bzw. deaktiviert.  
*1 steht für Automatik aktiviert, 2 Steht für Automatik deaktiviert*

#### **automatik67891=1111**

mit der ersten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M6 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der zweiten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M7 aktiviert bzw. deaktiviert.  
mit der dritten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für den Motor M8 aktiviert bzw. deaktiviert.  
*1 steht für Automatik aktiviert, 2 Steht für Automatik deaktiviert*

mit der vierten Zahl hinter dem Gleichheitszeichen wird die Automatik für die Motoren M10 bis M13 folgendermaßen aktiviert bzw. deaktiviert.

- 1 steht für Automatik M10 bis M13 aktiviert*
- 2 steht für Automatik M10 deaktiviert / M11 bis M13 aktiviert*
- 3 steht für Automatik M10 und M11 deaktiviert / M12 und M13 aktiviert*
- 4 steht für Automatik M10, M11, M12 deaktiviert / M13 aktiviert*
- 5 steht für Automatik 10 bis M13 deaktiviert*

#### **1:zd/2:zdb=0**

mit dem Wert hinter dem Gleichheitszeichen wird die Zeit- Dämmerungsautomatik aktiviert  
*0 steht für Zeit- und Dämmerungsautomatik deaktiviert*  
*1 steht für Zeitschaltuhr B01 und Dämmerungsautomatik aktiviert*  
*2 steht für Zeitschaltuhr B01 und B186 und Dämmerungsautomatik aktiviert*

Hinweis: Die Zahlen hinter dem Gleichheitszeichen können auch über die Tasten der SPS verändert werden (Werte verändern: siehe Anleitung C24/25)

## **SMS-Befehle nur für eine bestimmten Handynummer erkennbar machen:**

Ins Hauptmenü wechseln, dann mit der "Pfeil Hoch" bzw. "Pfeil Runter Taste" das Menü „Parameter“ anwählen, nun die „OK-Taste“ drücken, danach „SMR-Parameter“ anwählen und erneut die "OK-Taste" drücken, danach mit den "Pfeil Tasten" den den SMS-Text-Block auswählen bei dem die Nummer eingegeben werden soll.

*B141 steht für automatik12345=1111 | B019 steht für automatik6789=1111 | B148 steht für 1:zd/2:zdb=0 | B151 steht für hoch | B155 steht für runter*

Danach die "OK Taste" drücken, dann „setzen“ anwählen, dann „OK“ drücken. Nun werden die Zeichen +\* angezeigt, diese Zeichen stehen für die Funktion „alle Nummern erkennen“, anstelle dieser Zeichen kann nun eine Handynummer eingegeben werden, z.B. +49176... (immer mit + beginnen). Zur Eintragung der Nummer muss (innerhalb der eckigen Klammer) mit der „Pfeil hoch“ und „Pfeil Runter-Taste“ die entsprechende Zahl oder das Sonderzeichen aus der untersten Reihe angewählt (diese Nummer wird dann sofort übernommen) mit den „Pfeil rechts“ und „Pfeil Link-Tasten“ springt man auf die nächste Stelle der Nummer. Mit ESC verlässt man das Menü ohne Veränderungen. Mit OK verlässt man das Menü und die Veränderungen werden übernommen.

### **GSM-Modem an die Steuerung anschließen**

Das Mitsubishi- GSM Kabel Typ AL2-GSM-CAB muss in die SPS-Steuerung gesteckt werden, dazu muss die rechte Abdeckung bzw. die Relaisverweiterung abgenommen werden (Schraube oben rechts lösen und Abdeckung bzw. Relaisverweiterung kräftig nach rechts drücken) Nun erscheint eine Steckbuchse, dort wird das GSM Kabel eingesteckt. Die Abdeckung bzw. Relaisverweiterung kann wieder eingebaut werden (wenn die SPS-Steuerung und das GSM-Modem gleichzeitig bestellt werden bauen wird das GSM-Kabel ein) Das andere Ende des GSM- Kabels kann nun mit dem Modem verbunden werden (RS232 Schnittstelle).

### **GSM-Modem mit Spannung versorgen.**

Das GSM Modem benötigt eine Anschlussspannung von 8 bis 30 Volt DC diese Spannung muss über die RJ 12 Buchse des Modems zugeführt werden, dazu legen wir jedem Modem ein Anschlusskabel mit einem RJ12 Stecker bei. Die Adern müssen folgendermaßen angeschlossen werden: Blau auf Minus / Grün und Weiß auf Plus, die restlichen Adern bleiben frei. Als Spannungsquelle empfehlen wir ein 24 VDC Netzteil aus unserem Onlineshop. Alternativ kann auch ein fertiges Steckernetzteil mit einem entsprechenden RJ12 Stecker bestellt werden. Falls schon eine 24 VDC Stromquelle vorhanden ist (z.B. von einer bestehenden 24 Volt SPS-Steuerung) wird kein weiteres Netzteil benötigt. (Stromverbrauch des Modems bei 24 VDC: ca. 5 bis 50 mA)

### **Antenne für GSM Modem**

Das Modem wird ohne Antenne ausgeliefert. In unserem Onlineshop stehen mehrere Antennentypen zur Auswahl:

#### Mini-Antenne,

diese kann direkt an die Antennenbuchse des Modems angeschraubt werden, es sollte allerdings vorher geprüft werden ob an dem Ort des Modems ein ausreichender Empfang zur Verfügung steht. Die Miniantenne stört den Einbau in eine Unterverteilung nicht.

#### Stationäre Antenne

diese Antenne kann außen oder innen an eine Wand geschraubt werden und hat ein 5 m langes Anschlusskabel mit einem entsprechendem Anschluss für das Modem.

#### Klebe- Antennen

diese runde Antenne hat einen Durchmesser von 35 mm und hat ein 2,2 m langes Anschlusskabel mit einem entsprechendem Anschluss für das Modem. Die Antenne kann an eine glatte Fläche geklebt werden (z.B. Fenster)

### **Montage des GSM Modems**

Das Modem hat die Abmessungen: H75 x B75 x T32 Millimeter. Wenn alle Stecker eingesteckt sind erhöht sich die Breite auf ca. 130 Millimeter. Das Modem kann standardmäßig auf eine Wand oder eine Montagplatte geschraubt werden.

In unserem Onlineshop bieten wir einen passenden Hutschienenadapter an, somit kann das Modem auf eine Hutschiene geklickt werden. Der Einbau in eine Unterverteilung ist somit möglich. Wir empfehlen das Modem direkt rechts neben der SPS Steuerung zu montieren, beide Geräte passen zusammen auf eine Reihe eines Normfeldverteilers.

### **SIM-Karte einstecken**

!!! Die Pin-Abfrage der SIM-Karte muss vorher per Handy deaktiviert werden !!!

!!! Das GSM-Modem muss von der Stromversorgung getrennt sein !!!

Auf der Unterseite des Modem den gelben Pin mit einem Kugelschreiber (oder ähnlichem) weit nach innen drücken- die Schublade für die SIM-Karte kommt dann heraus. Die SIM-Karte kann nun eingelegt werden, die Schublade wieder vorsichtig rein drücken.

Hinweis: Auf Wunsch können wir (vor einer Auslieferung) eine von Ihnen gewünschte PIN-Nummer ins Steuerungsprogramm schreiben, diese PIN-Nummer kann vom Anwender aber nicht mehr verändert werden.!!!

### **Inbetriebnahme Der SPS-Steuerung mit angeschlossenen GSM-Modem**

Nachdem die Geräte wie oben beschrieben verbunden, angeschlossen und montiert wurden, sowie die SIM-Karte mit eingesteckt wurde, kann die Stromversorgung eingeschaltet werden. Nun muss man ca. 20 Sekunden warten, die SPS-Steuerung initialisiert in dieser Zeit das GSM-Modem. Die grüne LED des Modems blinkt erst schnell und nachdem es initialisiert wurde und das Netz gefunden wurde blinkt sie in etwas längeren Intervallen kurz auf. Nun ist die Anlage betriebsbereit.

### **Achtung die SPS-Steuerung und das GSM-Modem müssen in folgenden Fällen immer kurz gemeinsam von der Stromversorgung getrennt werden (neu initialisieren)**

- Die SIM-Karte wurde getauscht
- Eine neue Handynummer wurde bei den SMR-Parametern eingegeben.
- Es wurde eine Programmspeicherkassette in die SPS-Steuerung eingesteckt (z.B. um ein neues Steuerungsprogramm aufzuspielen)